

## A U S S C H R E I B U N G

für den Nordwestfälischen Schwimm-Mehrkampf  
der Jahrgänge 2013 bis 2015  
und  
für die Nordwestfälischen Meisterschaften, Jahrgangsmesterschaften  
und Mastersmeisterschaften „Lange Strecken“  
am 08./09.02.2025 in Gladbeck

<b>Veranstalter:</b>	Schwimmbezirk Nordwestfalen		
<b>Ausrichter:</b>	SG Gladbeck/Recklinghausen		
<b>Austragungsort:</b>	Freibad (Traglufthalle)	Schützenstraße 120	45964 Gladbeck
	Startbahnen:	acht, durch Wellenkillerleinen getrennt	
	Bahnlänge:	50m	
	Wassertiefe:	1,80m	
	Wassertemp.:	ca. 25 °C	
	Zeitmessung:	Handzeitnahme	

## W E T T K A M P F F O L G E:

**Hinweis zu allen Abschnitten:** Die endgültigen Anfangszeiten werden in Abhängigkeit vom Meldeaufkommen festgelegt. Aus aktuellem Anlass kann es auch zu kurzfristigen Verschiebungen kommen.

<b>Veranstaltungsabschnitt I:</b>		<b>Samstag, 08.02.2025</b>	
Einlass:	08.00 Uhr	Kampfrichtersitzung:	08.15 Uhr
Ende des Einschwimmens:	08.55 Uhr	Beginn:	09.00 Uhr

401	100m	Schmetterling	weiblich	2015	SMK
402	200m	Schmetterling	weiblich	2013-2014	SMK
403	200m	Rücken	weiblich	2013-2015	SMK
404	200m	Brust	weiblich	2013-2015	SMK
405	200m	Freistil	weiblich	2013-2015	SMK
406	100m	Schmetterling	männlich	2015	SMK
407	200m	Schmetterling	männlich	2013-2014	SMK
408	200m	Rücken	männlich	2013-2015	SMK
409	200m	Brust	männlich	2013-2015	SMK
410	200m	Freistil	männlich	2013-2015	SMK
1	1.500m	Freistil	weiblich	Jahrgänge und Offen	
2	1.500m	Freistil	männlich	Jahrgänge und Offen	
411	15m	D-Beine Bauchlage	weiblich	2015	SMK
412	25m	D-Beine Bauchlage	weiblich	2013-2014	SMK
413	15m	D-Beine Bauchlage	männlich	2015	SMK
414	25m	D-Beine Bauchlage	männlich	2013-2014	SMK
		evt. Nachschwimmen Delfin-Beine			SMK

**Veranstungsabschnitt II:****Samstag, 08.02.2025**

Einlass: nach Ende des 1. Abschnitts  
 Kampfrichtersitzung: ca. 30 Minuten nach Ende des 1. Abschnitts  
 Ende des Einschwimmens: ca. 55 Minuten nach Ende des 3. Abschnitts  
 Beginn: ca. 60 Minuten nach Ende des 1. Abschnitts

3	400m	Freistil	weiblich	SMK + Jahrgänge und Offen	
4	400m	Freistil	männlich	SMK + Jahrgänge und Offen	
415	15m	D-Beine Rückenlage	weiblich	2015	SMK
416	15m	D-Beine Rückenlage	männlich	2015	SMK
417	25m	D-Beine Rückenlage	weiblich	2013-2014	SMK
418	25m	D-Beine Rückenlage	männlich	2013-2014	SMK
		evt. Nachschwimmen Delfin-Beine			SMK

**Veranstungsabschnitt III:****Sonntag, 09.02.2025**

Einlass: 08.00 Uhr  
 Ende des Einschwimmens: 08.55 Uhr  
 Kampfrichtersitzung: 08.15 Uhr  
 Beginn: 09.00 Uhr

801	400m	Freistil	weibl.+männl.	Masters	
419	50m	Schmetterling	weiblich	2015	SMK
420	100m	Schmetterling	weiblich	2013-2014	SMK
421	100m	Rücken	weiblich	2013-2015	SMK
422	100m	Brust	weiblich	2013-2015	SMK
423	100m	Freistil	weiblich	2013-2015	SMK
424	50m	Schmetterling	männlich	2015	SMK
425	100m	Schmetterling	männlich	2013-2014	SMK
426	100m	Rücken	männlich	2013-2015	SMK
427	100m	Brust	männlich	2013-2015	SMK
428	100m	Freistil	männlich	2013-2015	SMK
5	800m	Freistil	weiblich	Jahrgänge und Offen	
6	800m	Freistil	männlich	Jahrgänge und Offen	
429	50m	Schmetterling-Beine	weiblich	2013-2015	SMK
430	50m	Rücken-Beine	weiblich	2013-2015	SMK
431	50m	Brust-Beine	weiblich	2013-2015	SMK
432	50m	Kraul-Beine	weiblich	2013-2015	SMK
433	50m	Schmetterling-Beine	männlich	2013-2015	SMK
434	50m	Rücken-Beine	männlich	2013-2015	SMK
435	50m	Brust-Beine	männlich	2013-2015	SMK
436	50m	Kraul-Beine	männlich	2013-2015	SMK

**Veranstungsabschnitt IV:****Sonntag, 09.02.2025**

Einlass: nach Ende des 3. Abschnitts  
 Kampfrichtersitzung: ca. 30 Minuten nach Ende des 3. Abschnitts  
 Ende des Einschwimmens: ca. 55 Minuten nach Ende des 3. Abschnitts  
 Beginn: ca. 60 Minuten nach Ende des 3. Abschnitts

802	800m	Freistil	weibl.+männl.	Masters	
803	1.500m	Freistil	weibl.+männl.	Masters	
437	200m	Lagen	weiblich	2013-2015	SMK Schmetterling
438	200m	Lagen	weiblich	2013-2015	SMK Rücken
439	200m	Lagen	weiblich	2013-2015	SMK Brust
440	200m	Lagen	weiblich	2013-2015	SMK Kraul
441	200m	Lagen	männlich	2013-2015	SMK Schmetterling
442	200m	Lagen	männlich	2013-2015	SMK Rücken
443	200m	Lagen	männlich	2013-2015	SMK Brust
444	200m	Lagen	männlich	2013-2015	SMK Kraul

7	400m	Lagen	weiblich	Jahrgänge und Offen
8	400m	Lagen	männlich	Jahrgänge und Offen

## 1 Allgemeine Bestimmungen

**1.1** Es gelten die Wettkampfbestimmungen (WB), die Rechtsordnung (RO) und die Anti-Doping-Ordnung (ADO) des Deutschen Schwimm-Verbandes e.V. (DSV) in der jeweils aktuellen Fassung. Für Behinderte mit entsprechendem Klassifizierungsnachweis sind zusätzlich die Wettkampfbestimmungen des Deutschen Behindertensportverbandes und des Nationalen Paralympischen Komitees e.V. (DBS) anzuwenden. Alle Angaben in dieser Ausschreibung beziehen sich auf alle Geschlechter.

**1.2** Teilnahmeberechtigt sind ausschließlich Schwimmer, die ihre Registrierung beim DSV sowie eine gültige Lizenz „Schwimmen“ nachweisen können. Der meldende Verein muss Mitglied des Schwimmbezirkes Nordwestfalen und im Besitz der Verbandsrechte sein. Die Teilnahmebedingungen gemäß WB § 19 werden vorausgesetzt.

**1.3** Mit der Abgabe der Meldungen erkennt der Verein die Ausschreibung an und erklärt, dass er und die gemeldeten Sportler mit der Speicherung und Veröffentlichung der wettkampfrelevanten personenbezogenen Daten einverstanden ist. Mit der Meldung wird auch das Einverständnis für die Veröffentlichung der Wettkampfdaten in Meldeergebnissen und Bestenlisten erklärt. Zusätzlich erklärt der Verein mit Abgabe der Meldung, dass die in der Anmeldung genannten Daten sowie im Rahmen der Veranstaltung erstellte Fotos, Filmaufnahmen oder fotomechanische Vervielfältigungen ohne Vergütungsansprüche des Betroffenen vom Veranstalter und Dritten wie Medien und Sponsoren genutzt werden dürfen. Die bereits veröffentlichten Ergebnislisten werden bei einem Widerspruch gegen die Veröffentlichung nicht geändert, sie bleiben bestehen.

Im Übrigen gelten die allgemeinen Informationen des DSV zum Datenschutz bei der Teilnahme an Wettkampfvveranstaltungen innerhalb des DSV. Diese sind auf der DSV-Website zu finden.

## 2 Meldungen, Meldegeld, EnM

**2.1** Die Meldungen haben den Anforderungen des §120 WB zu entsprechen. Unvollständige Meldungen, vor allem ohne Kontaktdaten, werden zurückgewiesen. Meldungen können ausschließlich in elektronischer Form per E-Mail an die zentrale Meldeanschrift des Schwimmbezirkes gerichtet werden.

**2.2** Es ist je Verein nur eine Kontaktadresse zulässig. Überzählige Kontaktadressen werden ignoriert. Die Vereine haben die Gültigkeit ihrer Kontaktdaten (E-Mail-Adresse) sicherzustellen.

**2.3** Bei der Abgabe der Meldungen sind folgende Bedingungen einzuhalten:

Die Meldungen sind mit der DSV7-Meldedatei (kann auf der Homepage heruntergeladen werden) sowie Meldebogen (DSV-Form 101) und Meldeliste (DSV-Form 102) als PDF-, TXT-, RTF- oder DOC-Datei zu versenden.

Beim Versenden der Meldeunterlagen muss aus der Betreffzeile der Nachricht der Name der Meisterschaft und der Vereinsname eindeutig hervorgehen. Ohne diese eindeutige Betreffzeile werden eingehende Nachrichten abgewiesen.

Der teilnehmende Verein erhält eine automatische Bestätigung über den Eingang der Meldung an die Absenderadresse. Eine weitere Bestätigung per E-Mail erfolgt nach der Bearbeitung der Meldung.

**Erhält der Verein diese Bestätigung nicht spätestens zwei Tage nach Meldeschluss, gilt die Meldung als nicht abgegeben.**

**2.4 Meldeanschrift:** Lisa Golaschewski  
**E-Mail:** [meisterschaften@sb-nw.de](mailto:meisterschaften@sb-nw.de)

**2.5 Meldeschluss:** Montag, 27. Januar 2025 um 18.00 Uhr

**2.6 Meldegeld „Lange Strecken“:** 8,00 EUR je Einzelmeldung  
**Meldegeld SMK:** 22,00 EUR je Teilnehmer

Die Zahlung des Meldegeldes ist nur per SEPA-Lastschriftmandat möglich.

Sollte das unterschriebene SEPA-Lastschriftmandat bis zum Meldeschluss nicht vorliegen, ist der Verein NICHT startberechtigt.

## 2.7 Erhöhtes nachträgliches Meldegeld (EnM)

Bei Disqualifikation bei den „Langen Strecken“ wird ein „Erhöhtes Nachträgliches Meldegeld“ (EnM) in doppelter Höhe des Meldegeldes erhoben (WB §10 (2)).

**Ein ENM für das Nicht-Erreichen der Richtzeiten wird NICHT erhoben.**

Die **EnM-Veranlagungen** werden nach der Veröffentlichung auf [www.sb-nw.de](http://www.sb-nw.de) vom Bezirk per SEPA-Lastschriftmandat eingezogen.

**2.8** Mit Abgabe der Meldungen wird von jedem teilnehmenden Verein zugesagt, Kampfrichter, die für die gesamte Veranstaltung zur Verfügung stehen müssen, mit gültiger DSV-Lizenz, zu stellen.

Die endgültige Anzahl der zu stellenden Kampfrichter pro Verein muss dem Meldeergebnis entnommen werden. Die Anzahl kann pro Abschnitt variieren.

**Anmerkung: Kampfrichter-Anwärter sind keine Kampfrichter mit gültiger DSV-Lizenz und werden bei der Anzahl der zu meldenden Kampfrichter nicht berücksichtigt!**

Bei Ausfall von eingeteilten Kampfrichtern sind die Vereine verpflichtet, rechtzeitig für gleichwertigen Ersatz zu sorgen, da ohne funktionsfähiges Kampfgericht die Durchführung der Veranstaltung nicht möglich ist. Für jeden nicht anwesenden, bzw. nicht ersetzten, Kampfrichter werden die Vereine mit einem Bußgeld von 25,- € je Abschnitt belegt (WB §14 (3)).

Eine Honorierung der Vereins-Kampfrichter erfolgt nicht durch die Bezirke.

**2.9** Das Meldeergebnis wird zeitnah nach der Erstellung ins Internet eingestellt und kann unter [www.sb-nw.de](http://www.sb-nw.de) eingesehen und heruntergeladen werden. Es wird kein Meldeergebnis in Papierform zur Verfügung gestellt.

## 3 Teilnahmebeschränkungen und Bahnverteilung

**3.1** Zu den Bezirksmeisterschaften „Lange Strecken“ sind nur die Jahrgänge startberechtigt, für die Richtzeiten ausgeschrieben sind. Ausgenommen davon sind die Masters-Altersklassen.

Für den Nordwestfälischen Schwimm-Mehrkampf sind im Jahr 2025 die Jahrgänge 2013 bis 2015 weiblich und männlich teilnahmeberechtigt.

Die Sportler des Schwimm-Mehrkampfes sind dazu berechtigt, ebenfalls an den Bezirksmeisterschaften „Lange Strecken“ teilzunehmen.

Über 400m Freistil starten die gemeldeten Sportler der „Langen Strecken“ und des SMK zusammen in einem Wettkampf. Alle gemeldeten Sportler gehen über diese Strecke in die Wertung der „Langen Strecken“ ein.

### 3.2 Richtzeiten Bezirksmeisterschaften „Lange Strecken“:

		Richtzeiten weiblich							
		<- Jgd. A ->		<- Jgd. B ->		<- Jgd. C ->		<- Jgd. D ->	
Wettk.	07 und älter	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015
400m F	5:17,0	5:25,5	5:34,0	5:47,5	6:06,0	6:31,0	7:05,0	7:45,5	8:15,0
800m F	10:53,5	11:09,0	11:30,0	12:04,5	12:36,5	13:31,0	14:37,0	16:04,0	-
1.500m F	20:56,5	21:45,0	22:23,0	23:19,5	24:45,0	26:52,5	28:54,5	31:54,0	-
400m L	6:00,5	6:11,0	6:18,0	6:35,5	6:55,5	7:20,5	8:30,5	9:43,5	-

		Richtzeiten männlich							
		<- Jgd. A ->		<- Jgd. B ->		<- Jgd. C ->		<- Jgd. D ->	
Wettk.	07 und älter	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015
400m F	4:59,0	5:13,5	5:23,5	5:34,0	6:01,5	6:22,0	7:10,5	8:05,5	9:00,0
800m F	10:31,0	10:55,5	11:29,5	12:00,5	12:35,5	13:39,0	14:51,0	16:56,5	-
1.500m F	19:48,5	20:42,0	21:25,0	22:35,0	23:55,0	25:34,5	28:20,5	32:00,0	-
400m L	5:36,5	5:51,5	6:02,0	6:23,5	6:52,0	7:24,0	8:20,5	9:18,5	-

**3.3** Die Bahnverteilung erfolgt nach §121 der WB des DSV, in Verbindung mit §123.

**3.4** Für den Schwimm-Mehrkampf Meldungen mit Meldezeit abgeben für 50m Beinbewegung, 100m und 200m Gesamtschwimmart der gewählten Lage, 2x15m/2x25m Delfinbeine Bauch- & Rückenlage, 400m Freistil und 200m Lagen im Wettkampf der jeweils gewählten Schwimmar (WK 437-444). Alle Teilnehmer des SMK dürfen nur Meldungen für eine gewählte Schwimmar abgeben. Meldungen über eine zweite Schwimmar werden gestrichen.

**3.5** Die Wettkämpfe über 400m Freistil, 800m Freistil und 1.500m Freistil werden mit Doppelbahnbelegung geschwommen. Das heißt, in diesen Wettkämpfen startet bei einer ungeraden Laufanzahl jeweils der vorvorletzte Lauf zusammen mit dem vorletzten Lauf usw. Der letzte Lauf startet alleine. Sollte es eine gerade Anzahl an Läufen geben, startet der erste Lauf mit dem zweiten zusammen usw.

Der Start erfolgt hierbei nacheinander vom Startblock.

Die Sportler der Wettkämpfe 802 und 803 starten zusammen in einem Lauf.

**Bei doppelter Bahnbelegung startet der jeweils schnellere Lauf als erstes und der langsamere Lauf als zweites.** Der Lauf, der als erstes ins Wasser geht, schwimmt während der Strecke auf der rechten Seite der Bahn, der Lauf, der als zweites ins Wasser geht, links.

**3.6** Der Veranstalter behält sich vor, je nach Anzahl der eingegangenen Meldungen, die Anfangszeiten zu ändern, bei zu wenigen Meldungen, die Veranstaltung abzusagen oder, bei zu vielen Meldungen, Meldungen zurückzuweisen.

## **4 Wertungen, Auszeichnungen, Siegerehrungen**

### **4.1 Bezirksmeisterschaften „Lange Strecken“**

„Nordwestfälischer Meister“ werden die Sieger der ausgeschriebenen Wettkämpfe  
 „Nordwestfälischer Jahrgangsmeister“ werden die Jahrgangsschnellsten der Jg. 2008 - 2015 und 2007 u.ä. der einzelnen Strecken  
 „Nordwestfälischer Masters-Meister“ werden die Sieger in den einzelnen Altersklassen der einzelnen Strecken

### **4.2 Auszeichnungen Bezirksmeisterschaften „Lange Strecken“**

Als Auszeichnung erhalten:

Medaillen: Platz 1 - 3 - in der offenen Wertung  
 - in den Jahrgängen 2011 - 2015  
 - in den einzelnen AKs

Urkunden: - für alle Teilnehmer als PDF-Datei zum Download auf der Homepage des Bezirkes

### **4.3 Nordwestfälischer Schwimm-Mehrkampf**

Auf der Basis der zum Wettkampfzeitpunkt gültigen World Aquatics-Punktetabelle für die 50m-Bahn werden folgende Mehrkämpfe ausgetragen:

Schwimmarten-Mehrkampf, wahlweise aus einer Schwimmar mit den Teil-Disziplinen 50m Beinbewegung, 100m und 200m Gesamtschwimmart (zur Wahl steht eine der vier Schwimmarten laut

WB) plus 2x15m (Jg. 2015) / 2x25m (Jg. 2013-2014) Delfinbeinbewegung (Bauch- und Rückenlage), 200m Lagen und 400m Freistil.

Somit besteht eine Wahlmöglichkeit aus den folgenden vier Varianten:

- 50m Schmetterlingbeinbewegung, 50m S, 100m S plus 15m Delfinbeine Bauch- und Rückenlage, 200m L und 400m F (Jahrgang 2015)
- 50m Schmetterlingbeinbewegung, 100m S, 200m S plus 25m Delfinbeine Bauch- und Rückenlage, 200m L und 400m F (Jahrgang 2013-2014) oder
- 50m Rückenbeinbewegung, 100m R, 200m R plus 15m/25m Delfinbeine Bauch- und Rückenlage, 200m L und 400m F oder
- 50m Brustbeinbewegung, 100m B, 200m B plus 15m/25m Delfinbeine Bauch- und Rückenlage, 200m L und 400m F oder
- 50m Kraulbeinbewegung, 100m F, 200m F plus 15m/25m Delfinbeine Bauch- und Rückenlage, 200m L und 400m F

Die Punkte über 50m Beinbewegung werden wie folgt ermittelt: Für die erreichte Zeit über 50m Beinbewegung wird der Wert aus der zum Wettkampfzeitpunkt gültigen World Aquatics-Punktetabelle (50m Bahn) über 50m Gesamtbewegung derselben Schwimmart genommen.

Die Ermittlung des Gesamtergebnisses erfolgt durch Addition der Werte aus der zum Wettkampfzeitpunkt gültigen World Aquatics-Punktetabelle (50m Bahn), die in jeder Teildisziplin auf Grundlage der erschwommenen Zeiten vergeben werden.

Im Falle einer Disqualifikation oder Nichtantreten auf einzelnen Strecken werden für diese Strecke null Punkte vergeben. Der Sportler bleibt aber im Wettbewerb.

Im Falle einer Disqualifikation über eine der beiden Delfinbeine-Strecken ist ein einmaliges Nachschwimmen pro Strecke direkt im Anschluss an den jeweiligen Wettkampf möglich. Wird ein Sportler im Nachschwimmen erneut disqualifiziert, wird für diese Strecke die Punktzahl Null vergeben.

Die Sieger eines Mehrkampfes, getrennt nach männlichen und weiblichen Jahrgängen, erhalten den Titel „**Sieger im Nordwestfälischen Schwimm-Mehrkampf 2025**“ verliehen.

#### 4.4 Auszeichnungen Schwimm-Mehrkampf

Als Auszeichnung erhalten:	Minipokale: Platz 1	- in den Jahrgängen 2013 bis 2015 weiblich und männlich
	Medaillen: Platz 2-3	- in den Jahrgängen 2013 bis 2015 weiblich und männlich
	Urkunden:	- für alle Teilnehmer als PDF-Datei zum Download auf der Homepage des Bezirkes

**4.5** Für die Verleihung der Pokale und Medaillen werden während der Veranstaltung Siegerehrungen durchgeführt. Auszeichnungen können nur persönlich durch den betreffenden Sportler während der jeweiligen Siegerehrung abgeholt werden und werden nicht nachgereicht.

Alle Sportler sind verpflichtet, **während der Siegerehrung ein Mindestmaß an Bekleidung über der Schwimmbekleidung zu tragen** (mindestens ein Oberteil wie T-Shirt o.ä.), da Fotos und Aufnahmen der Siegerehrung gemacht und veröffentlicht werden.

## 5 Besondere Bestimmungen

**Hinweis zum SMK: Voraussichtlich wird der DSV für 2025 Änderungen für die Wertung der Strecken veröffentlichen. Diese Ausschreibung wird dann entsprechend angepasst.**

**5.1** Für die Durchführung der Beinbewegung (50m Strecken) im Schwimm-Mehrkampf gelten folgende Regeln:

- Ausgangsposition im Wasser.
- Bei der Schmetterling-, Brust- und Freistilbeinbewegung befindet sich eine Hand an der Starthalterung Rückenschwimmen des Startblocks oder am Beckenrand. Die andere Hand befindet sich auf dem Schwimmbrett und umgreift die Vorderkante.
- Die Füße sind an der Wand.
- Auf das Startsignal erfolgt der Abstoß von der Wand. Beide Hände umgreifen sofort das Schwimmbrett von oben.

- Der Anschlag erfolgt mit dem Brett. Beide Hände müssen bis zum Schluss die Vorderkante des Schwimmbrettes von oben umgreifen.
- Die Rückenbeinbewegung wird mit Wechselbeinschlag ohne Brett geschwommen und per Rückenstart, inklusive der Erlaubnis von Delfinbewegungen bis maximal 15 m, ausgetragen. Die Hände liegen mit gestreckten Armen vor dem Kopf. Der Zielanschlag erfolgt in Rückenlage mit einem vorderen Teil des Körpers.
- Kraulbeinbewegungen werden in Bauchlage mit Wechselbeinschlag ausgeführt. Brustbeinschläge und Delfinkicks sind nicht erlaubt.

## 5.2 Für Freistil und Kraul:

In den ausgeschriebenen Freistilwettkämpfen über 400m darf jede Schwimmt entsprechend § 106 WB-Fachteil Schwimmen geschwommen werden.

In den Wettkämpfen über 100m Freistil (WK 423 und 428) und 200m Freistil (WK 405 und 410) muss Kraul geschwommen werden. Dabei erfolgt der Start durch Sprung vom Startblock. Der Sportler muss die ganze Strecke in Bauchlage mit Wechselarmschlag (Kraularmzug) schwimmen, wobei die Arme über Wasser nach vorne geführt werden. Mit den Beinen darf nur Wechselbeinschlag (Kraulbeinschlag) geschwommen werden. Ein Brust- oder Delfinbeinschlag ist nicht erlaubt. Nur nach dem Start und jeder Wende darf der Sportler, bis der Kopf erstmalig die Wasseroberfläche durchbricht (spätestens bei 15 Metern), Delfinbeinschläge ausführen. Danach muss sich bis zur nächsten Wende oder Anschlag immer ein Teil des Körpers oberhalb der Wasseroberfläche befinden. Beim Wenden bzw. beim Zielanschlag muss der Sportler die Wand mit einem beliebigen Teil seines Körpers berühren.

## 5.3 Für 2x15m/2x25m Delfinbeinbewegung

Die 2x15m/2x25m Delfinbeinbewegung finden in Gruppen am Ende des ersten Abschnitts statt. Es ist je eine Teilstrecke in Bauch- und in Rückenlage zu absolvieren. Jede Teilstrecke wird als eigenständiger Wettkampf geschwommen und nach einer eigenen 1.000-Punktetabelle bewertet. Die Punktetabellen männlich / weiblich orientieren sich an den aktuellen World Aquatics-Punktetabellen (50m Bahn) über 50m Gesamtbewegung Schmetterling.

Konkret wird für die 25m Strecken die Zeit über 50m Schmetterling halbiert, die dann die Basis für eine neue 1.000-Punktetabelle für die Bewertung der Delfinbeinbewegungen bildet. Bei den Jungen wird die 1000-Punkte-Zeit in Bauch- und Rückenlage auf jeweils 00:11,13 Min. und bei den Mädchen auf 00:12,21 Min. festgelegt.

Für die 15m Strecken wird die Zeit über 50m Schmetterling gedrittelt, die dann die Basis für eine neue 1.000-Punktetabelle für die Bewertung der Delfinbeinbewegungen bildet. Bei den Jungen wird die 1000-Punkte-Zeit in Bauch- und Rückenlage auf jeweils 00:07,42 Min. und bei den Mädchen auf 00:08,14 Min. festgelegt.

Die Ausführung der Delfinbeinbewegung erfolgt mit dem Start vom Startblock bzw. bei der Rückenlage aus dem Wasser mit regulärem Rückenstart (vgl. § 125 und § 127 WB-FT SW). Es ist dem Sportler auch erlaubt, nach dem Start eine Strecke von nicht mehr als 15m vollständig untergetaucht zu schwimmen; an diesem Punkt muss der Kopf die Wasseroberfläche durchbrochen haben. Anschließend darf wieder vollständig untergetaucht werden. Die Hände sind nach dem Start auf der gesamten Strecke übereinander zu halten („Streamline“; keine Handbewegung erlaubt). Atmung ist erlaubt, solange die Hände übereinander bleiben. Gemessen wird die Zeit beim Durchgang der Hände bei 15m/25m.

Erläuterungen zur Durchführung:

- Der Sportler muss bis zur 15m Markierung mindestens einmal mit dem Kopf die Wasseroberfläche durchbrochen haben; das kann auch schon bei z.B. 10m geschehen. Es ist somit immer entscheidend, dass das erste Auftauchen vor der 15m Markierung erfolgt.
- Ein Sportler darf beliebig oft wieder abtauchen.
- Die Hände sind nach dem Start auf der gesamten Strecke übereinander zu halten. Dies gilt auch beim Abtauchen und Auftauchen.

## 5.4 Veranstaltungsinformationen

Der Veranstalter vermittelt alle wichtigen Informationen zur Veranstaltung auf seiner Website unter [www.sb-nw.de](http://www.sb-nw.de).

5.5 Wettkampfprotokolle in Papierform werden nicht erstellt. Protokolle inkl. Angabe der EnM-Veranlagungen als PDF-Datei und Datei im DSV-Format werden nach der Veranstaltung auf [www.sb-nw.de](http://www.sb-nw.de) zum Download zur Verfügung gestellt.

**5.6** Für die Bedienung der Wendetafeln bei den 800m- und 1.500m-Strecken haben die beteiligten Vereine jeweils Helfer für ihre Sportler zu stellen.

**5.7** Das Mitbringen und Aufstellen von Stühlen/Campingstühlen im Schwimmbad ist aus brandschutzrechtlichen Gründen nicht erlaubt.

**5.8** Wertsachen sind von den Vereinen selbst zu sichern. Veranstalter, Ausrichter und Bad-Eigentümer haften nicht für Verluste oder Beschädigungen von Gegenständen.

**5.9** Änderungen der Ausschreibung sind bis zwei Wochen vor der Meisterschaft möglich. Gültigkeit hat die jeweils zu diesem Zeitpunkt auf der Homepage des Bezirkes veröffentlichte Version.

**Schwimmbezirk Nordwestfalen**

Norbert Heidenhof  
(Fachwart Schwimmen)

Lisa Golaschewski  
(Sachbearbeiterin Wettkampfwesen)

**SG Gladbeck/Recklinghausen**

Dr. Michael Kraus  
(1. Vorsitzender)